

Achten Sie bitte darauf, dass auch die Rückseite ausgefüllt sein muss!

An die Industrie- und Handelskammer in Ostwestfalen zu Bielefeld

Antrag auf Ausstellung eines Carnet A.T.A. und auf Abschluss einer Kautionsversicherung

(Auszufüllen, wenn das Carnet für eine natürliche, nicht im Handelsregister eingetragene Person ausgestellt werden soll)

Name: Gewerbetreibender (lt. Gewerbeanmeldung) oder Privat-
Vorname: person
Anschrift: komplette Anschrift: Straße, Postleitzahl, Ort
Tel.-Nr.: Angabe für Rückfragen
Staatsangehörigkeit: XXX
geb.: XXX
Personalausweis Nr.: Ausweis ist mitzubringen
ausgestellt von: ausstellende Behörde, Ort
Beruf: XXX
Gewerberechtlich gemeldet bei: Behörde, Ort

(Auszufüllen, wenn das Carnet für eine Firma oder Körperschaft des öffentlichen Rechts etc. ausgestellt werden soll)

Firma / Bezeichnung: im Handelsregister eingetragene Firma (lt. Eintrag beim Amtsgericht) oder Körperschaft
Gegenstand des Unternehmens: XXX
Anschrift: komplette Anschrift: Straße, Postleitzahl, Ort
Tel.-Nr.: Angabe für Rückfragen
Abteilung / Sachbearbeiter: Angabe für Rückfragen
Hauptsitz ja nein **XXX**
Handels-/Genossenschaftsregistereintragung Nr.: XXX
beim Amtsgericht in Behörde, Ort

Bankverbindung: Bank: _____ IBAN: _____ BIC: _____

Beabsichtigte Verwendung der auf der Rückseite dieses Antrages verzeichneten Waren gemäß dem internationalen Abkommen für

Berufsausrüstung Ausstellung und Messen Warenmuster oder gemäß einem anderen, nämlich für Zutreffendes ankreuzen bzw. angeben
oder gemäß einer nationalen Vorschrift für _____

in folgendem / n Land / Ländern:

(in Klammern bitte die Anzahl der beabsichtigten Reisen oder Versendungen angeben)

Land/Länder eintragen, in denen der oben genannte Verwendungszweck stattfindet

Durchfuhrland / Durchfuhrländer:

(in Klammern bitte die Anzahl der beabsichtigten Reisen oder Versendungen angeben)

Land/Länder eintragen, durch die gereist wird, um das Verwendungsland zu erreichen (Durchfuhrländer)

- 1) Ich / Wir (nachfolgend: wir) verpflichten uns, die umseitig und gleichlautend im Carnet aufgeführten Waren ausschließlich unter den im Anhang zu diesem Antrag aufgeführten Bedingungen zu verwenden. **Sofern das Carnet nicht mehr benötigt wird, sorgen wir für dessen unverzügliche Rückgabe, spätestens zum Ablauf seiner Gültigkeitsdauer.** Sie werden das Carnet drei Jahre nach Ablauf der Gültigkeitsdauer aufbewahren. Nach Ablauf dieser Zeit können wir das Carnet innerhalb von drei Monaten bei Ihnen abholen. Wird von dieser Möglichkeit kein Gebrauch gemacht, sind Sie berechtigt, das Carnet zu vernichten.
- 2) Sollte Ihnen das Carnet bis zum Ablauf der Gültigkeitsdauer nicht zurückgegeben oder von einer Zollbehörde beanstandet werden, ergreifen wir alle von Ihnen für notwendig erachteten Maßnahmen zur ordnungsgemäßen Erledigung auf unsere Kosten und übernehmen die Ihnen oder dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag e. V. (DIHK) in diesem Zusammenhang entstehenden Kosten.
- 3) Uns ist aufgrund des Anhangs zu diesem Antrag bekannt, dass der DIHK für die ausländischen Eingangsabgaben selbst haftet. Demgemäß werden wir Sie oder den DIHK auf erste Anforderung für alle Beträge entschädigen, die der DIHK zur Erfüllung seiner Haftung aufgewendet hat. Gegen diese Ansprüche können wir nicht einwenden, dass die Forderung der Eingangsabgaben seitens der ausländischen Zollbehörde unberechtigt ist, und wir können auch weder gegen Sie noch den DIHK Ansprüche geltend machen, die aus fehlerhaften Auskünften oder aus Fehlern bei der Ausstellung oder Bearbeitung des Carnet entstehen.
- 4) Uns ist ferner bekannt, dass Sie das beantragte Carnet nur ausstellen werden, wenn wir mit der beim Amtsgericht Hamburg registrierten Euler Hermes Deutschland Niederlassung der Euler Hermes SA, Hamburg, (nachstehend "Euler Hermes" genannt), mit Hauptsitz in Brüssel, Belgien, einen Kautionsversicherungsvertrag abschließen, aufgrund dessen sich Euler Hermes für diejenigen von uns zu erstattenden Beträge verbürgt, die der DIHK zur Erfüllung der an ihn gestellten Anforderungen tatsächlich aufgewendet hat. Demgemäß beantragen wir hiermit bei Euler Hermes eine Kautionsversicherung mit der Maßgabe, dass diese Gesellschaft dem DIHK gegenüber unter Verzicht auf die Einrede der Vorausklage (§ 771 BGB) für die vorgenannten Beträge bürgt und übernimmt selbst die Ihnen bzw. dem DIHK gegenüber zu erfüllenden Verpflichtungen in gleichem Umfang gegenüber Euler Hermes.
- 5) Die Kautionsversicherung beginnt und die Bürgschaft gilt als abgegeben mit Aushändigung des beantragten Carnet durch Sie, ohne dass es einer ausdrücklichen schriftlichen Antragsannahme oder Ausstellung einer besonderen Bürgschaftsurkunde durch Euler Hermes bedarf. Sie endet automatisch mit der Erledigung unserer Verpflichtungen aus diesem Antrag.
- 6) Das von uns zu zahlende Versicherungsentgelt wird von Ihnen an Euler Hermes weitergeleitet.
- 7) Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Hamburg, wenn der Carnetinhaber Kaufmann ist. Euler Hermes unterliegt in Deutschland der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn, in Belgien der Aufsicht der Belgischen Nationalbank, NBB, de Berlaimontlaan 14, 1000 Brüssel.
- 8) Meine personenbezogenen Daten aus dem Antrag werden zur Prüfung der Kautionsversicherung an Euler Hermes weitergeleitet. Wenn es zur Prüfung der Richtigkeit ausländischer Zollreklamationen erforderlich ist, wird das Carnet an Euler Hermes übergeben.
- 9) Falls dies auf Anforderung des ausländischen Zolls erforderlich ist, werden Name, Anschrift, Verwendungszweck und Warenwert an den DIHK als nationalen bürgenden Verband mitgeteilt.
- 10) An den DIHK und die ICC als internationaler Dachorganisation werden statistische Daten zu den deutschlandweit ausgestellten Carnets übermittelt.

XXX

Ort und Datum

Unterschrift muss bei IHK hinterlegt sein

← Firmenstempel + ↑ rechtsverbindliche Unterschrift

Von der Industrie- und Handelskammer auszufüllen:

Nummer des Carnet ATA _____	ausgestellt am: _____	gültig bis: _____
Carnet enthält: _____ gelbe Ausfuhrblätter	_____ gelbe Wiedereinfuhrblätter	
_____ weiße Einfuhrblätter	_____ weiße Wiederausfuhrblätter	_____ Transitblattpaare
nachträglich hinzugefügt: _____ gelbe Ausfuhrblätter	_____ gelbe Wiedereinfuhrblätter	
_____ weiße Einfuhrblätter	_____ weiße Wiederausfuhrblätter	_____ Transitblattpaare
zurückgegeben am: _____		
unbenutzt sind: _____ gelbe Ausfuhrblätter	_____ gelbe Wiedereinfuhrblätter	
_____ weiße Einfuhrblätter	_____ weiße Wiederausfuhrblätter	_____ Transitblattpaare

Rückseite des Carnet-Antrages

Lfd. Nr.	Handelsübliche Warenbezeichnung und gegebenenfalls Zeichen und Nummern	Stückzahl	Gewicht oder Menge	Wert*)	Ur- sprungs- land **)	Für zollamtliche Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
1	Ölbild "Frau im Fenster" 50 x 100 cm	1	1 kg	2500,--	DE	
2	Ölbild "Blumenvase" 100 x 120 cm	1	2 kg	5000,--	JP	
<p>Der Text auf der Rückseite (Allgemeine Liste) muss auf allen Rückseiten der Carnet-Blättern stehen:</p>						
<ol style="list-style-type: none"> 1. Antrag 2. Deckblatt grün 3. Ausfuhrblatt gelb 4. Einfuhrblatt weiß 5. Wiederausfuhrblatt weiß 6. Wiedereinfuhrblatt gelb 7. Versandblatt blau 						
<p>Ist die Warenliste zu umfangreich für 1 Seite, sind Carnet-Zusatzblätter zu verwenden. Carnet-Zusatzblätter gibt es zu jedem Carnet-Blatt (grün, gelb, weiß und blau).</p>						
GESAMTSUMME oder ÜBERTRAG		2 zwei	3 drei	7500,-- siebentau- sendfünf- hundert		

* Handelswert im Inland.

** Falls vom Inland verschieden.

Falls der vorhandene Raum nicht ausreicht, bitte neutrale Blätter
für die weiteren Seiten verwenden.